

ZahnExperten
in Weiterstadt
64331 Weiterstadt • TEL 06150 - 4710
www.ZahnExperten-Weiterstadt.de

Dachdeckermeister Frank Oehme GmbH
Schützenstr. 13
64521 Groß-Gerau
Tel. 0 61 52 / 3 99 05
Fax 0 61 52 / 70 88
Dacharbeiten
Dachspengerei
Flachdachsanieierung
Fassadenbekleidung
Reparaturen
Gerüstbau
www.dachdeckermeister-oehme.de

Böttiger
Das Fliesenhaus
Riesige Fliesenauswahl
Stockstadt/Rh.
Gerhard-Hauptmann-Str. 1
Tel.: 0 61 58 - 8 43 78
www.fliesen-boettiger.de

Ried 06158
Taxi 5252
Funk-Taxi Riedstadt GmbH seit 1980

Information
Amtliche Bekanntmachungen
der Kreisstadt Groß-Gerau
Seite 2

Zusammenbleiben
Katzenfamilie möchte nicht
getrennt werden
Seite 2

Ankommen
Neue Informationsbroschüre
in 16 Sprachen
Seite 3

Weitermachen
Hessische Kultvereine auf
einem gutem Weg
Seite 4

AUTOHAUS ISER
RIEDSTADT
**Kontaktloser
Autoverkauf!**
**Tipp-Spiel
auf der Sportseite!**

Fotosafari „Meine Lieblingsplätze in Groß-Gerau“

Städtische Seniorenarbeit ruft die älteren Einwohner zum Mitmachen auf

Groß-Gerau – Nach den langen dunklen Winter- und Pandemimonaten möchte das Team der Städtischen Seniorenarbeit mit dem Frühlingsbeginn etwas Abwechslung und Bewegung in den Alltag bringen.

Unter dem Motto „Meine Lieblingsplätze in Groß-Gerau“ laden die Sozialarbeiterinnen Lisa Salm und Bettina Schwarze-Altman alle Groß-Gerauer im Alter ab 60 Jahren ein, sich im Monat April (1. bis 30. April) auf „Fotosafari“ zu begeben.

Setzen Sie Ihre Lieblingsplätze in Szene. Das kann eine schöne Parkbank, aber auch ein Baum sein, der auf ihrer Lieblingsspazierroute liegt oder ein Gebäude. Der Fantasie und Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Das Team der Seniorenarbeit wartet gespannt auf zahlreiche Fotografien.

Wer mitmachen möchte, sende seine Bilder bitte unter Nennung von Name und Anschrift des Fotografen in Papierform (Format 10x15cm) oder digital (Dateiformat:



Gesucht werden schöne Motive aus Groß-Gerau. Fotos: A. Schönbein

jpg oder png, druckfähige Auflösung: 300 dpi) per E-Mail an seniorenarbeit@gross-gerau.de oder per Post

an die Adresse Städtische Seniorenarbeit, Darmstädter Straße 101, 64521 Groß-Gerau. Jeder Teilnehmer kann maximal drei Fotos einreichen. Teilnahmeschluss ist am Freitag, 30. April 2021.

Unter allen eingereichten Fotos wählt eine Jury, die sich aus dem Team der Seniorenarbeit, der Mitarbeiterin der Öffentlichkeitsarbeit der Stadt Groß-Gerau und einem Sprecher des Seniorenbeirats

zusammensetzt, die zwölf dekorativsten Fotos aus und stellt diese in einem Kalender für das Jahr 2022 zusammen. Gegen Ende des Jahres 2021 ist der Kalender dann zum Selbstkostenpreis zu erwerben. Die zwölf „Gewinner“ erhalten den Kalender gratis.

Auch an interessierte Personen, die nicht allzu versiert im Umgang mit der Fototechnik sind oder keinen Fotoapparat besitzen, ist gedacht. Wer Unterstützung benötigt, kann sich an das Seniorenbüro wenden. Dort kann eine Kamera gegen Pfand ausgeliehen oder auch ein Termin (unter den Hygieneregeln) vereinbart werden, um ein Foto gemeinsam anzufertigen. Das Motiv bestimmt in jedem Fall der Auftraggeber. Die Kolleginnen der Städtischen Seniorenarbeit hoffen auf rege Beteiligung von Menschen aus allen Stadtteilen Groß-Geraus. ggr



Zu den Teilnahmebedingungen:

Die Fotografie muss eigenständig oder mit Unterstützung einer weiteren Person aufgenommen sein. Mit dem Einreichen des Bildes gestattet der Urheber (Fotograf) der Stadt Groß-Gerau die Fotografie zu nutzen, nachzubearbeiten und bei Bedarf in der Größe zu verändern. Darüber hinaus erteilt der Urheber der Stadt Groß-Gerau die Erlaubnis zur Veröffentlichung des Bildes.

ZahnExperten
in Weiterstadt
Gabriele Bernhard & Kollegen
**IMPLANTATE MIT
3D-PLANUNG**
www.Zahnexperten-Weiterstadt.de

Weiterstadt bietet jetzt eines der modernsten Zahnzentren im Rhein-Main-Gebiet
IHRE EXPERTEN FÜR ZAHNMEDIZIN UNTER EINEM DACH

UNSER BEHANDLUNGSSPEKTRUM AUF EINEN BLICK:

- Ästhetische Zahnheilkunde
- Endodontie mit Mikroskop
- Entfernung der Weisheitszähne
- Funktionsdiagnostik/-therapie von Kiefergelenkstörungen (CMD)
- Ganzheitliche Zahnmedizin
- Implantate mit 3D-Planung
- Knochenaufbau
- Laserbehandlung
- Parodontologie
- Prophylaxe
- Vollnarkose

ZahnExperten in Weiterstadt Brunnenweg 7 • 64331 Weiterstadt • TEL 0 61 50 47 10

KÜCHENTräume

Wir verwirklichen Ihren Küchentraum



Als Küchenspezialist mit über 45 Jahren Erfahrung wissen wir, auf was unsere Kunden Wert legen. Lebensraum Küche – wir nehmen Ihre Küche persönlich! **Wir freuen uns auf Sie!**

**Küchenhaus
unger**
Ideen – Erfahrung Kompetenz

Zweimal in Ihrer Nähe:
64572 Büttelborn/Klein-Gerau
Am Seegraben 3 • Tel. 0 61 52-2125
64283 Darmstadt
Elisabethenstr. 34 • Tel. 0 61 51-24222
www.kuechenhaus-unger.de
next125 Miele SIEMENS LEICHT schüller BLANCO

P Parkplätze vorhanden.

VOLLE ÖKOENERGIE* VORAUSS.

Ob Kulturvereine, Sportvereine oder Soziales. Wir unterstützen unsere lebenswerte Region bei unzähligen Festen und Veranstaltungen.

FÖRDERER
VON KULTUR
UND SPORT



EINFACH
KLIMAFREUNDLICH
FÜR ALLE.

Die Redaktion-E-Mail:
redaktion@combi-medien.de

Gerauer Rundblick

Kleinanzeigen

Wir kaufen Wohnmobile
+ Wohnwagen
03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

06258-81516

Willius
Inh. A. Peters

Rohr- und
Kanalreinigung

www.kanalreinigung-willius.de

24-Stunden-Notdienst
Kanal TV

06251-9449177

AUFFALLEND!
Zielgruppengerechte Werbung



Anzeigen-Hotline
06151 / 39298-33
Gerauer Rundblick

Geburtstage	
Groß-Gerau	
Sa., 3. April:	
Rajappan Nair	80 Jahre
So., 4. April:	
Heide Feichtinger	80 Jahre
Charlotte Hierl	80 Jahre
Evelin Mahr	70 Jahre
Mo., 5. April:	
Brigitte Hofmann	70 Jahre
Mi., 7. April:	
Renato Infuso	70 Jahre
Do., 8. April:	
Günter Kron	75 Jahre
Andreas Rokus	70 Jahre
Fr., 9. April:	
Ghizela Gheorghe	80 Jahre
Wallerstädten	
Mi., 7. April:	
Werner Storch	80 Jahre
Dornheim	
Sa., 3. April:	
Hans-Dieter Roß	80 Jahre
Wir gratulieren	

Impressum
Gerauer Rundblick

Erscheinungsweise:
wöchentlich samstags

Kostenlos an alle Haushalte in
Groß-Gerau, Dornheim, Berkach, Waller-
städten, Dornberg, Trebur, Astheim, Geins-
heim, Hessenaue, Nauheim, Büttelborn,
Klein-Gerau, Worfelden, Leeheim, Erfelden,
Wolfskehlen, Crumstadt und Goddellau

Vertrieb:
EGRO Direktwerbung GmbH
Bieberer Straße 137
63179 Obertshausen

Herausgeber:
Combi Medien Verlag GmbH
Marktplatz 3
64283 Darmstadt
Telefon 0 61 51 / 3 92 98 - 33
Telefax 0 61 51 / 3 92 98 - 99

Geschäftsführung:
Ulrich Diehl (V.i.S.d.P.)

Redaktionsleitung und Fotoredaktion:
Arthur Schönbein (as),
06151 / 39298-98

Freie Mitarbeiterin:
Carmen Erlenbach (tami)
C.erlenbach@gerauer-rundblick.de

Text- (Word-Anhang) und Bilderannahme
(jpg/tif-Datei) auch per E-Mail unter
redaktion@combi-medien.de.
Für unaufgefordert eingesandtes Manus-
kript- und Bildmaterial besteht kein An-
spruch auf Veröffentlichung und Haftung.

Für Anzeigen:
anzeigen@combi-medien.de

Für redaktionelle Texte:
redaktion@combi-medien.de

Anzeigenleitung: Ulrich Diehl verantwor-
tlich für den Anzeigenteil

Es gilt die Anzeigenpreisliste 2020.

Satz: Combi Medien Verlag GmbH

Druck: Mannheimer Morgen Großdruckerei
und Verlags GmbH
Dudenstraße 12-26, 68167 Mannheim

Auflage: über 30.000
Redaktions- und Anzeigenschluss:
montags, 14.00 Uhr

Alle Rechte vorbehalten.
Abdrucke, auch
auszugsweise, nur mit
schriftlicher Genehmi-
gung des Verlags. Der
Gerauer Rundblick wird
auf umweltfreundli-
chem, recyclingfähigem Papier gedruckt,
das vorwiegend aus Altpapier hergestellt
wurde.

Leserbriefe veröffentlichen wir nach dem
Maß des vorhandenen Platzes. Für den
Inhalt von Leserbriefen wird jegliche
Haftung ausgeschlossen, Kürzungen
bleiben vorbehalten. Für Gestaltung, Satz
und Ausführung von Texten und Anzeigen,
Urheberrecht beim Verlag. Für Fehler keine
Haftung.

MADE IN
SÜDHESSEN

Ein südhessisches
Qualitätsprodukt

Konstituierende Sitzung der
CDU Fraktion im Kreistag

Kreis Groß-Gerau - Unter
den gegenwärtig coronabe-
dingten Herausforderun-
gen kam die neu gewählte
Fraktion der CDU im Kreis-
tag Groß-Gerau am ver-
gangenen Samstag zu ihrer
konstituierenden Sitzung
zusammen.



Der neue Fraktionsvorsitzende Marcus Kretschmann. Foto: CDU

Marcus Kretschmann mit ei-
ner Gegenstimme zu ihrem
neuen Fraktionsvorsitzen-
den.

Kretschmann hatte zuvor
in seiner Bewerbungsrede
von Stillstand ist Rückschritt
gesprochen. Er wolle etwas
bewegen und anpacken. Der
Kreis Groß-Gerau benötige
eine Politik mit Vernunft und
Augenmaß, um den Politik-
wechsel im Kreis weiter vo-
ranzutreiben. Innerhalb der
CDU wolle er für eine große

Vernetzung und den Aus-
tausch der Kreistagsfraktion
mit den Fraktionen der CDU
in den Gemeinde- und Stadt-
parlamenten sorgen.

„Durch die Wahl des Frak-
tionsvorsitzenden sind wir
nun handlungsfähig und
nun sollen zunächst Ge-
spräche mit anderen Par-
teien und Wählergruppen
geführt werden“, fasste der
neue Fraktionsvorsitzende
Kretschmann zusammen.
CDU/ggr

Auch über Ostern erreichbar

Feiertagszeiten bei der Corona-Hotline des Kreises

Kreis Groß-Gerau - Die
Corona-Hotline des Kreises
Groß-Gerau ist auch nach
mehr als einem Jahr der
Pandemie gut frequentiert.

Die Bürger*innen des Krei-
ses nutzen dieses Angebot,
um sich über die jeweils ak-
tuellen Vorschriften, Verord-

nungen oder Empfehlungen
zu informieren.

Darum wird der Kreis sein
Angebot auch über die Os-
terfeiertage, wenn auch et-
was reduziert, fortsetzen.
Die Corona-Hotline ist über
die Feiertage wie folgt er-
reichbar: Ostersonntag von

9 bis 12 Uhr und Ostermon-
tag von 9 bis 12 Uhr.

Nach Ostern gelten wieder
die üblichen Zeiten: mon-
tags bis freitags von 8 bis 18
Uhr sowie samstags von 8
bis 15 Uhr. Kontakt: 06152
989213 und corona.hotline@
kreisgg.de. ggr

Regenbogenbilder am Riedstädter Rathaus



Fröhlich bunte Regenbogenbilder in allen Farben
sorgen zurzeit für einen munteren Farblecks
am Riedstädter Rathausplatz: Die Ausmalbilder
mit dem Schriftzug „Alles wird gut!“ auf Deutsch,
Französisch, Litauisch und Italienisch verschönern
den gläsernen Abgang zur Tiefgarage unter dem
Rathaus. Die Ausmalaktion war eine Initiative

des städtischen Kulturbüros, um Kindern, die nun
schon so lange auf viele soziale Kontakte verzich-
ten müssen, ein wenig Abwechslung zu bieten
und zugleich die Verbundenheit mit Riedstadts
Partnerstädten Brienne-le-Château, Sortino und
Taurage zum Ausdruck zu bringen.

Foto: Stadt Riedstadt

Impulsgeberinnen und Lösungsfinderinnen



Sonja Dorsch und Nadja Pfitzner sind die neuen
pädagogischen Fachberaterinnen der Büchner-
stadt. „Es ist eine echte Bereicherung, eine Kollegin
zu haben, mit der ich mich austauschen kann“,
sagt Sonja Dorsch und Nadja Pfitzner nickt zu-
stimmend.

Beiden gefiel die Idee, dass bei der Büchnerstadt
Riedstadt Stellen grundsätzlich teilbar sind. Fach-
beraterinnen sind beide mit großer Begeisterung
und Überzeugung, doch daneben haben sie sich
die Arbeit ein wenig aufgeteilt: Pfitzner ist zustän-
dig für Aus- und Fortbildung sowie die Schulkind-
betreuung, Dorsch für die Personalgewinnung von
ausgebildeten Fachkräften, Integration sowie für
die Kita-Aufnahmen.

Für die Fachberaterinnen ist auch der Teamge-
danke im Umgang mit der ganzen „Kita-Familie“
– mit Erzieherinnen, Eltern und Kindern – spürbar

zentraler Bestandteil ihrer Arbeit. „Sich gemein-
sam auf den Weg zu machen mit allen an Kita Be-
teiligten ist mir wichtig. Wir begleiten den ganzen
Prozess“, erklärt Pfitzner und Dorsch ergänzt: „Wir
entwickeln das gemeinsam und geben Dinge nicht
einfach vor. Ich sehe mich als Impulsgeberin und
Lösungsfinderin.“

Gerade im Bereich Ausbildung wird viel ange-
stoßen: Seit letztem Jahr können durch eine
Kooperation mit der Werner-Heisenberg-Schule,
Fachschule für Sozialwesen in Rüsselsheim, ange-
hende Erzieher*innen den praktischen Teil ihrer
„praxisintegrierten vergüteten Ausbildung“ (Piva)
in Riedstädter Einrichtungen absolvieren. Doch
Pfitzner hat noch weitere Pläne und will dem-
nächst mit zwei weiteren Fachschulen Kooperati-
onsverträge abschließen.

Foto: Stadt Riedstadt

TIER DER WOCHE

Artemis, Emily und Shiva möchten zusammenbleiben

Die kleine, sehr liebe Perserfamilie Ar-
temis, Emily und Shiva (10.7.2009 und
05.7.2010 geboren) musste ins Tierheim
gebracht werden, da ihr Frauchen leider
verstarb. Die drei ruhigen Katzen hän-
gen sehr aneinander, daher möchten
wir sie nicht trennen und hoffen, dass
wir Katzenfreunde finden mit Platz und
Zeit, die ihnen die fehlenden Streichel-
und Spieleinheiten geben können, die
sie im Tierheim so sehr vermissen.



Die sehr hübsche Emily ist die neugierigste der drei und ist auch noch sehr ver-
spielt, Schwester Artemis ist ein bisschen zurückhaltender, aber lässt sich auch
sehr gerne streicheln. Die ruhige Shiva, Tochter von Artemis., sitzt gerne erstmal
im Hintergrund und beobachtet alles eingehend.

Da das kleine Dreamteam bisher nur Wohnungshaltung mit Balkon kennenge-
lernt hat, brauchen sie keinen Freigang, nur einen katzensicheren Balkon, um
ein wenig am Leben draußen teilhaben zu können, wäre schon wichtig. Auch soll-
te, außer dem Platz für drei Katzen, die Zeit da sein den drei Fellknäulen bei der
täglichen Fellpflege mit Bürsten zu helfen. ggr

Bei Interesse schreiben Sie bitte an katzenvermittlung@tierheim-ruesselsheim.de



Artemis (oben), Emily (links) und Shiva (rechts)

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Stadtkirchengemeinde Groß-Gerau		
Sonntag, 4.4. 10.00 Uhr Gottesdienst am Ostersonntag Pfarrer Helmut Bernhard	Montag, 5.4. 10.00 Uhr Gottesdienst am Ostermontag Pfarrer Michael Scherer-Faller	
Evangelischen Kirchengemeinde Geinsheim/Hessenaue/Kornsand		
Sonntag, 4.4. 10.00 Uhr Stilles Gebet zum Ostersonntag		
Evangelische Kirchengemeinde Nauheim		
Die Kirche wird am Ostersonntag in der Zeit von 10.00 bis 16.00 Uhr zum stillen Gebet geöffnet sein.		
Evangelische Kirchengemeinde Crumstadt		
Sonntag, 4.4. 06.00 Uhr Gottesdienst zur Osternacht 09.30 Uhr Ostergottesdienst	Dienstag, 6.4. 19.00 Uhr Chor Kreuz&Quer (digital)	
Evangelische Kirchengemeinde Leeheim		
Samstag, 3.4. 23.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen	Mittwoch, 7.4. 12.00 Uhr Mittagsgebet	
Sonntag, 4.4. 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	Freitag, 9.4. 19.00 Uhr Abendgebet	
Montag, 5.4. 10.00 Uhr Riedstädter Ostergottesdienst in Godde- lau		
Evangelische Kirchengemeinde Wolfskehlen		
Sonntag, 4.4. 10.00 Uhr Osterdottesdienst	Montag, 5.4. 10.00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst für alle Ried- stadtgemeinden	

Gut ankommen im Kreis Groß-Gerau

Neue Informationsbroschüre erscheint in 16 Sprachen

Kreis Groß-Gerau – Menschen, die neu in den Landkreis Groß-Gerau zuwandern, haben oft Fragen zum Thema Deutsch lernen, Kindergarten und Schule, Berufliche Weiterbildung, Wohnen, Familienangelegenheiten und Gesundheit. Antworten und weitere Beratungsangebote finden sie bei den Migrations- und Sprachberatungsstellen sowie Arbeits- und Qualifizierungsberatungen (AQ) im Kreis Groß-Gerau. Diese unterstützen Neuzugewanderte beim Ankommen im Landkreis Groß-Gerau.

Zur Orientierung und Unterstützung von Menschen mit wenigen oder keinen Deutschkenntnissen, die neu in den Landkreis Groß-Gerau kommen, hat das Büro für Integration des Kreises Groß-Gerau nun eine Informationsbroschüre entwickelt, die den Zugang zu den vielseitigen Angeboten der Migrationsberatungsstellen und der Sprachkursträgerschaften erleichtert. „Die Informationsbroschüren gibt es in 16 Sprachen, weil wir von Anfang an so viele Menschen wie möglich erreichen möchten“, sagt Sedef Yıldız, Leiterin des Büros für Integration.

Doch welches Angebot eignet sich für wen, wo gibt es Informationen zur Anerkennung des erlernten Berufs, ist der Zugang barrierefrei



Sedef Yıldız (links) und Patrizia Frank mit der neuen Broschüre. Foto: Kreisverwaltung

und wo wird welche Sprache gesprochen? „In den Broschüren sind Informationen und Kontaktdaten der Institutionen, die eine Migrations- und Sprachberatung und eine AQ im Kreis Groß-Gerau anbieten, zu finden. Außerdem Informationen zur Barrierefreiheit und zu den Beratungssprachen“, sagt Patrizia Frank, die WIR-Koordinatorin im Büro für Integration. Sie ergänzt: „Die Broschüre wurde in enger Zusammenarbeit mit den jeweiligen Migrations- und Sprachberatungsstellen, der Bildungskoordinatorin des Kreises Groß-Gerau sowie Unterstützer*innen aus dem ehrenamtlichen Dolmetsch-Pool des Kreises Groß-Gerau und Interkulturellen Vereinen erarbeitet.“

Die Informationsbroschüre in gedruckter und elektro-

nischer Form steht Interessierten in den folgenden 16 Sprachen zur Verfügung: Albanisch, Arabisch, Bosnisch, Bulgarisch, Deutsch, Englisch, Farsi, Französisch, Griechisch, Italienisch, Polnisch, Rumänisch, Russisch, Serbisch, Türkisch und Urdu. Postkarten mit Willkommensschriftzügen auf 16 Sprachen und Poster machen ab sofort in den verschiedenen Beratungsstellen und weiteren Institutionen im Landkreis Groß-Gerau auf das digitale Angebot aufmerksam. Die Broschüren werden im digitalen Format stets aktualisiert.

Die elektronischen Broschüren finden sich auf der Website des Büros für Integration unter der Rubrik „Ankommen“: www.kreisgg.de/migration. ggr

„Frühlingserwachen“ erneut abgesagt

Inzidenzzahlen lassen Großveranstaltungen weiterhin nicht zu

Groß-Gerau - Die ersten Frühlingsboten sind unverkennbar: die Tage werden länger, die Temperaturen steigen und vielerorts sind bereits bunte Blüten zu entdecken.

Die Jahreszeit lädt förmlich zu einem entspannten Einkaufsbummel oder einem netten Restaurantbesuch in der Groß-Gerauer Innenstadt ein. Doch die Coronapandemie verhindert nach wie vor ein uneingeschränktes Einkaufs- und Aufenthaltserlebnis in der Innenstadt.

Die Pandemie ist auch Grund dafür, dass der für den 24. April 2021 geplante Ein-

kaufsabend „Frühlingserwachen“ erneut nicht stattfinden kann. „Die aktuell wieder steigenden Inzidenzzahlen und die aktuellen Covid-19-Bestimmungen machen es uns leider unmöglich, zu einem Stadtfest mit vielen tausend Besuchern einzuladen. Nur zu gerne hätten wir den von der Pandemie mit am härtesten getroffenen Akteuren, den Einzelhändlern, Gastronomen, Künstlern und Kulturschaffenden, wie auch den Bürgern in und rund um Groß-Gerau diese Veranstaltung offeriert“, so Groß-Geraus Bürgermeister Erhard Walther.

Da sich die Absage des „Frühlingserwachens“ bereits An-

fang des Jahres andeutete, haben sich Wirtschaftsförderung der Kreisstadt und der Gewerbeverein Groß-Gerau ein alternatives Konzept ausgedacht, um die lokalen Einzelhändler wie Gastronomen zu unterstützen und zugleich den Menschen vor Ort eine Freude zu machen. Daraus entstanden ist die Idee der Groß-Gerauer Osterbox, deren 250 Exemplare ruckzuck vergriffen waren. „Wir sind begeistert von der positiven Resonanz der Bevölkerung und freuen uns gleichzeitig darüber, dass zahlreiche Gewerbetreibende bei der Aktion mitgemacht haben“, so der städtische Wirtschaftsförderer, Sebastian Hauf.

ggr

Darmstädter Künstlerabende

LIONS Club Darmstadt-Castrum bietet digitale Unterhaltung

Darmstadt – Weil Liveveranstaltungen nicht möglich sind, entschied sich der LIONS Club Darmstadt-Castrum zu einer ganz besonderen Art ihres sonst regelmäßig analog stattfindenden Clubabends.

Um lokale Künstler zu unterstützen und um selbst gut unterhalten zu werden, verpflichten die Lions Künstler aus der Region, interessierte Zuschauer können die Auftritte per Zoom-Konferenz verfolgen.

Im April sind folgende Künstler zu sehen:

13. April um 19.30 Uhr
Werke der Darmstädter Fotografin Ute Döring werden zur Zeit bei der Galerie Lattemann in Mühlthal-Trautheim ausgestellt. Sie dokumentiert mit ihrer Kamera die Sanierung des Instituts Mathildenhöhe. Ute Döring zeigt die Darmstädter Stadtkrone aus neuen, überraschenden Blickwinkeln.

27. April um 19.30 Uhr
Tilmann Hoppstock, geboren 1961, studierte Violoncello und Gitarre an der Akademie für Tonkunst in Darmstadt (1977-1981) und an der Musikhochschule

in Köln (1983-1984). Seine Schüler von der Akademie für Tonkunst spielen an diesem Abend ein Konzert im dortigen Petersensaal. Zu hören gibt es unter anderem Werke von Bach, Chopin und Piazzolla

Wer bei einem Künstlerabend dabei sein möchte, sendet bitte eine E-Mail an: lions@darmstadt-castrum.de im Betreff den Namen des jeweiligen Künstlers, der an diesem Abend auftritt. Sie erhalten dann am Tag der Veranstaltung einen Link zur Zoomkonferenz.

ggr



Es gibt nicht nur die eine

Gehören Sie auch zu denen, die nur eine Brille besitzen? Zumindest eine Reservebrille sollte jeder im Schrank haben – doch auch darüber hinaus gibt es viele gute Gründe (und nicht nur modische), auf zwei oder mehr Brillen zu setzen.

Eine Ersatzbrille mit den aktuellen Werten sollte vorhanden sein, falls die hauptsächlich genutzte Sehhilfe beschädigt wird oder verloren geht – auch Kontaktlinsenträger benötigen zusätzlich immer eine Brille. Wer viel im Auto unterwegs ist,

im Dunklen schlechter sieht, viel am Bildschirm arbeitet oder bestimmte Sportarten ausübt, sollte seinen Augenoptiker beim nächsten Besuch auf passende Brillengläser ansprechen. Selbst beim Kauf einer Sonnenbrille kann man sich beim Fachmann für gutes Sehen sicher sein, dass diese qualitativ hochwertig ist, beim Sport gut sitzt und nicht nur vor Blendung schützt, sondern auch vor UV-Strahlung.

Spezielle Autofahrerbrillen, die es auch in der Gleitsichtvariante gibt, sorgen für

bessere Kontraste und weniger Blendung. Für die Bildschirmnutzung bieten sich Brillengläser an, die einen Blaulichtfilter enthalten. Sie schützen vor der potenziell schädlichen Lichtstrahlung, die von Monitoren ausgeht und zu Ermüdung, schlechtem Sehen oder Konzentrationsproblemen führen kann. Mehr Infos rund um gutes Sehen gibt es unter www.lxo.de

spp-o

Foto: Peter Boettcher/ZVA/spp-o

Ein kurzer Weg zum guten Service!
Ihr Renaultpartner vor Ort

AUTOHAUS Gescheidle GMBH
Christoph Gescheidle GmbH
Odenwaldstraße 15 · 64521 Groß-Gerau
Tel.: 06152-54948
www.gescheidle.de · info@gescheidle.de

AKTIONEN:

Nicht die Größten... aber: **Riesig im Service!**

Zubehör + Design · Werkstatt + Reifen-Service · Unfallwagen-Reparaturen
Klima-Anlagen-Service · Navigationssystem-Einbau · Leihwagen

Ihr Opel Service-Partner

AUTOHAUS SCHLIESSER G m b H

Wilhelm-Leuschner-Str. 5
64579 Gernsheim
Telefon 0 62 58 / 33 88

Wir leben Autos.
Opel. Frisches Denken für bessere Autos

ZUM MUTTERTAG ERHOLUNG SCHENKEN

Jetzt Danke sagen mit dem Urlaubsgutschein „Zeit zum Erholen“!

Der Ehrentag aller Mütter steht vor der Tür! Darum möchten wir allen Mamas, Mamis und Muttis „Danke“ sagen. Wie wäre es dieses Jahr mit einem wirklich ganz besonderen Geschenk? Der Hotelgutschein „Zeit zum Erholen – Kurzurlaub für 2“ ist das ideale Geschenk um unseren Alltagheldinnen eine kleine Pause zu schenken um gemeinsam mit Begleitung in einem aus zahlreichen Hotels zu entspannen.

Dabei ist es in diesem Jahr besonders einfach, echte und vor allem auch nachhaltige Freude zu bereiten: Schenken Sie entspannende Massagen und verwöhnende Spa-Behandlungen, frische Bergluft und ganz viel Freiraum, kulinarische Gaumenfreuden von morgens bis abends, ohne selbst in der Küche stehen zu müssen ...

Nach diesen extrem fordernden Zeiten ist die Sehnsucht nach neuen Eindrücken und gemeinsamen Erlebnissen außerhalb des engen Bewegungsradius der vergangenen Monate bei allen über groß. Sichern Sie sich den Urlaubsgutschein um nur EUR 255,- für sich selbst oder überraschen Sie Ihre Lieben mit diesem Kurzurlaub für zwei als Geschenk, das jetzt wie kaum ein anderes gute Stimmung zaubert!

„Zeit zum Erholen für 2“ Inklusivleistungen

- 3 Tage Aufenthalt / 2 Übernachtungen inkl. Frühstück
- Für 2 Personen im Doppelzimmer
- Wertgutschein in der Höhe von 80,- für Restaurant- und Hotelleistungen
- Auswahl aus rund 270 Hotels in Deutschland und den Nachbarländern
- Full-Service Buchung
- Gültigkeit: 18 Monate

Nur 255.-Euro für 2 Personen (im Wert von bis zu 600,- Euro)

Bestellung, Hotelauswahl und weitere Informationen unter: www.connex-gutscheine.net/udvm

Telefon: +49 176 3053 3011 (Mo.–Do.: 8–17, Fr.: 8–14 Uhr)

DIE BESTE GESCHENKIDEE!

Schenken Sie zum Muttertag pures Urlaubsglück oder gönnen Sie sich selbst eine erholsame Auszeit zu zweit.

Inklusive Geschenk-Packaging:
Das hochwertige Gutschein-Booklet kommt inklusive Geschenk-Packaging zu Ihnen nach Hause!



Amin Younes zurück im Rampenlicht

Karriere des Eintracht-Mittelfeldspielers kommt wieder in Schwung

Von Stephan Köhnlein

Dreieinhalb Jahre lagen zwischen dem fünften und dem sechsten Länderspiel von Amin Younes: Im Oktober 2017 hatte er beim 5:1-Sieg im WM-Qualifikationsspiel gegen Aserbaidschan zuletzt das DFB-Trikot getragen, erst am vergangenen Freitag beim 3:0 gegen Island kam der mittlerweile 27-Jährige als Einwechselspieler wieder zum Zug für die deutsche Auswahl.

Younes, Sohn eines früheren libanesischen Fußballspielers und einer deutschen Mutter, hat eine wechselhafte Karriere hinter sich. Bei Borussia Mönchengladbach machte der gebürtige Düsseldorfer als junger Spieler schnell auf sich aufmerksam. Es folgte ein Tief in Kaiserslautern, nach einem Hoch bei Ajax Amsterdam bekam er Streit mit dem niederländischen Traditionsclub. Sein Wechsel zum SSC Neapel entpuppte sich als Sackgasse, zudem hatte er parallel noch einen Vertrag beim VfL Wolfsburg unterschrieben.

Nicht ohne Skepsis wurde deswegen notiert, als ihn im vergangenen Oktober Eintracht Frankfurt für zwei Jahre von den Italienern auslieh, mit Kaufoption für die Zeit danach. Und zunächst gab es gleich den nächsten Rückschlag: Younes erkrankte an Covid-19. Nachdem er die Infektion und



Amin Younes am Ball.
Foto: Jan Huebner

deren Nachwirkungen überstanden hatte, drehte er jedoch auf und wurde zu einer Säule der Eintracht-Serie von elf Spielen ohne Niederlage.

„Es sind tolle Jungs, die Bock auf Fußball haben und hart trainieren. Wir haben eine tolle Mannschaft und einen fantastischen Trainer, ich kann frei aufspielen, ich fühle mich pudelwohl“, schwärmt er, räumt jedoch auch ein: „Es wäre gelogen, wenn ich sagen würde, ich hätte erwartet, dass es in Frankfurt so schnell aufwärtsgeht.“

Der 1,68 Meter große Younes ist ein echter Straßenfußballer, überzeugt mit Dribblings, Pässen und Körpertäuschungen: „30 Jungs

und ein Ball, keine Schiedsrichter, keine Regeln: Um sich da durchzusetzen, muss man sich ein paar spezielle Skills aneignen“, erinnert er sich an die Anfänge auf dem Bolzplatz. Zugleich ist er sich aber bewusst, dass zum Bundesliga-Fußball mehr gehört als Zaubern. „Gute Kicker gibt es viele, aber du musst ein kompletter Spieler sein, um in der Bundesliga zu bestehen.“

Younes zeigt aber auch, wie Fußballer ihre Popularität in den Dienst der Gesellschaft stellen können. Er engagierte sich für die Jugendkampagne „iCHANCE – Besser lesen, besser schreiben!“ des Bundesverbandes Alphabetisierung und Grundbildung und macht darauf aufmerksam, dass mehr als sieben Millionen Erwachsene nicht richtig lesen und schreiben können. Für seinen Heimatverein SG Unterrath engagierte er sich als Schirmherr für ein internationales Jugendturnier.

Vor allem aber sorgte er nach seinem Tor zum 2:0 gegen den FC Bayern München für Aufsehen, als er beim Jubel ein T-Shirt zum Gedanken an die Opfer des rassistischen Anschlags von Hanau hochhielt. Er fühle mit den Angehörigen mit, deren Kinder, Enkel und Geschwister nach dem Attentat nicht heimgekommen waren. „Ich wollte damit ausdrücken, dass uns das alle betrifft“, sagte er.

„Herzbluten ist fast zu wenig“

Lilien-Präsident Fritsch im Interview über die Folgen von Corona

Von Stephan Köhnlein

Seit bald neun Jahren ist Rüdiger Fritsch Präsident des SV Darmstadt 98. Er übernahm den Verein im Herbst 2012 im Abstiegskampf in der 3. Liga. Seitdem haben er und seine Mitstreiter viel bewegt. Bei der Online-Mitgliederversammlung des Vereins (bei Redaktionsschluss noch nicht beendet) kandidierte er für zwei weitere Jahre als Präsident. Einen Gegenkandidaten hatte er nicht. Davor gab er dem Online-Magazin Lilienblog ein Interview, das wir hier in Auszügen veröffentlichen.

Herr Fritsch, Sie sind seit bald neun Jahren Präsident. War die letzte Amtszeit die schwierigste?

Als ich 2012 Präsident wurde, sind wir am Ende der Saison sportlich abgestiegen und haben erst durch das wirtschaftliche Fehlverhalten von Kickers Offenbach die Klasse gehalten. Das war gleich zu Beginn die größte Leidenszeit. Denn damals waren wir finanziell und strukturell noch lange nicht so stabil. Ein damaliger Abstieg hätte die Weichen definitiv in eine schlechtere Richtung gedreht. Ich weiß nicht, ob man das mit heute vergleichen kann. Aber zumindest gemessen an der Zeit ab Mitte 2013 waren die vergangenen Monate sicherlich die härteste Zeit.

Wo steht der Verein heute?

Der SV Darmstadt 98 hat sich im Profifußball etabliert. Wir sind wirtschaftlich stabil, haben ein positives Eigenkapital, besitzen alle Vermarktungsrechte, bauen ein Stadion in Eigenregie, sind in der Region verankert und leben soziales Engagement. Wenn man das nimmt und irgendwelche Slapstick-Eigentore in der Nachspielzeit mal ausklammert, dann kann die gesamte Lilien-Familie stolz sein.

Es wird nicht leichter werden. Im Sommer ist Torjäger Serdar



Lilien-Präsident Rüdiger Fritsch. Archiv-Foto: Arthur Schönbein

Dursun wohl ablösefrei weg. Wie wollen Sie das auffangen?

Abgänge gehören zum Fußball. Wenn einen das aus der Bahn wirft, hat er den falschen Job. Andere Vereine verlieren auch regelmäßig Leistungsträger. Wir hatten einen Dominik Strohen Engel, dann kam ein Sandro Wagner, dann ein Serdar Dursun – bei allen konnte man die Entwicklung nicht voraussehen. Auch wenn das sicher nicht immer einfach ist: Das ist die Aufgabe einer sportlichen Leitung, entsprechend neue Spieler zu finden.

Beim Budget für Neuverpflichtung fehlen zudem die Zuschauerereinnahmen ...

Corona betrifft nicht nur Darmstadt 98. Es wird ein positives Gesundschumpfen geben. Überhöhte Forderungen von Spielern und Spielerberatern werden in den nächsten Spielzeiten nicht mehr bedient werden können. Grundsätzlich ist mir nicht bange, dass wir nicht

mithalten können. Wir sind einer von sieben Profivereinen, die in der Saison 2019/20 ein positives Ergebnis verkünden können.

Blutet Ihnen das Herz, wenn Sie bei Spielen am Böllenfalltor die leere neue Gegengerade sehen?

Herzbluten ist fast zu wenig. Dass die Gegengerade bislang nur drei Heimspiele mit Zuschauern erlebt hat, ist wahnsinnig traurig. Aber weil die Tribüne zum Glück nicht nur für dieses und vergangenes Jahr gebaut wurde, werden dort sicherlich noch viele Fans viele Jahre gute Spiele sehen.

Auf was freuen Sie sich denn am meisten, wenn wieder Zuschauer im Stadion sind?

Auf die Zuschauer (lacht). Auf die Stimmung, auf Gespräche, auf das Abklatschen, auch darauf gemeinsam mal sauer zu sein. Das ist das, was den Fußball ausmacht. Gerade ist dem Fußball die Seele genommen. Aber im Moment müssen wir alle Kompromisse machen.

Blick über den Rhein – Neues vom FSV Mainz 05

Der 1. FSV Mainz 05 hat sich in einem Testspiel mit **2:2 (1:1) von Zweitligist 1. FC Nürnberg** getrennt. Neben Spielern des Profikaders kamen wegen der Länderspiel-Abstellungen auch Akteure aus der U23- und U19 zum Einsatz. **Alexander Hack** und **Marlon Mustapha** trafen für Mainz – Die Deutsche Fußball-Liga (DFL) hat die restlichen **Bundesliga-Spieltage 29 bis 34 terminiert**. Für die 05ER stehen neben den letzten beiden Spieldagen, die traditionell komplett am Samstag um 15.30 Uhr ausgetragen werden, eine weitere Samstagspartie (das Heimspiel am 24. April gegen den **FC Bayern München**), zwei Spiele am Sonntag und eine Begegnung unter der Woche mittwochs an – Das Stadion wird ab der kommenden Saison einen neuen Namen tragen: **Mewa Arena**. Das Textil-Management-Unternehmen mit 45 Standorten in 14 europäischen Ländern und Sitz in Wiesbaden erweitert damit sein langjähriges Engagement bei Mainz 05 und wird künftig Namensgeber der Spielstätte der 05ER.

ko

AUTOHAUS ISER RIEDSTADT

DAS AUTOHAUS ISER RIEDSTADT TIPPSPIEL

gesponsert von der MKG-Bank

Mittippen und TV-Gerät gewinnen

Mitmachen beim Autohaus Iser Riedstadt Gewinnspiel zu den Spielen der hessischen Kultmannschaften Darmstadt 98 und Eintracht Frankfurt. Tippen Sie gegen bekannte Persönlichkeiten aus der Region.

Unter anderem werden Ex-Lilienkapitän und Ehrenspielführer Aytaç Sulu und Matthias Schultze vom Autohaus Iser Riedstadt außer Konkurrenz gegen die Leser antreten.

Es gibt wie schon vergangene Saison attraktive Preise zu gewinnen. Der beste Tipper eines jeden Monats wird belohnt und am Ende gibt es ein großes TV-Gerät für den Gesamtsieger.

Machen Sie mit, nutzen Sie das praktische Online-Formular auf www.gerauer-rundblick.de oder tippen Sie per E-Mail tippspiel@gerauer-rundblick.de. Tipps können bis jeweils 60 Minuten vor Anpfiff abgegeben werden. Viel Glück!

Für richtig getippte Siege, Niederlagen oder Unentschieden gibt es zwei Punkte. Für exakt richtig getippte Ergebnisse erhält der Tipper drei Punkte. Bei mehreren richtig getippten Ergebnissen entscheidet das Los.

Der Promitipp:

Aytaç Sulu – Lilienlegende:

Matthias Schultze – Autohaus Iser Riedstadt:

Die Bekanntgabe des Gewinners erfolgt ohne Gewähr. Der Teilnehmer ist damit einverstanden, dass im Falle eines Gewinns sein Name sowie Wohnortangabe veröffentlicht werden. Mit der Teilnahme an dem Gewinnspiel erklärt sich der Teilnehmer damit einverstanden, dass personenbezogene Daten für die Dauer und zum Zwecke der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels gespeichert werden. Er stimmt zu, die Daten an Dritte, welche mit der Durchführung und Abwicklung des Gewinnspiels beauftragt sind, zu diesem Zwecke weiterzuleiten. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Tippen Sie die nächsten Spielpaarungen:

- Dortmund – Eintracht Frankfurt
- Eintracht Frankfurt – VfL Wolfsburg
- SV Darmstadt 98 – Düsseldorf
- Hamburger SV – SV Darmstadt 98

Matthias Schultze – Autohaus Iser Riedstadt:

Dortmund – Eintracht Frankfurt	2:1
Eintracht Frankfurt – VfL Wolfsburg	2:0
SV Darmstadt 98 – Fortuna Düsseldorf	2:1
Hamburger SV – SV Darmstadt 98	0:1

Anerkennung für ehrenamtliche Helfer

Skulptur in Form einer helfenden Hand als Dank für die Ahmadiyya-Gemeinde

Groß-Gerauer – Respekt und Dank für die erneut geleistete Unterstützung haben Bürgermeister Erhard Walther sowie das Team des kommunalen Sozial- und Integrationsbüros (SIB) der Groß-Gerauer Ahmadiyya Muslim Jamaat ausgesprochen.

Als anerkennendes Präsent überreichten Erhard Walther und Dr. Christiane Eichhorn, Mitarbeiterin des SIB, eine aus Eichenholz angefertigte Skulptur in Form einer helfenden Hand, Einkaufsgutscheine (GG-Schecks) für die mitwirkenden Helfer und eine Sammlung von persönlichen Dankschreiben wie -Bildern von Bewohnern der Gemeinschaftsunterkunft Am Hallenbad.

Es sei ihm wichtig gewesen, als Dankeschön auch etwas Bleibendes zu überreichen, so Bürgermeister Walther. Dabei sei ihm die Idee der Hand gekommen, die Vieles symbolisieren könne. Ge-



Im Bild v.l.: Umar Cheema, Rashid Afzal, Nassir Wagishauser, Bürgermeister Erhard Walther, sowie Dr. Christiane Eichhorn und Umud Hoplamaz, beide Mitarbeitende des kommunalen Sozial- und Integrationsbüros.

Foto: Kreisstadt Groß-Gerau

ballt zur Faust als Zeichen der Wut, erhoben als Zeichen der Abwehr oder auch – wie in diesem Fall – als gebende Hand, die bereitwillig Hilfe leistet. „Wir sind immer wieder gerne bereit die Stadt Groß-Gerau zu unterstützen“, betonte Nassir Wagishauser, als er das Geschenk gemeinsam mit den aktiven Helfern Rashid Afzal und Umar Cheema erfreut in Empfang nahm.

Zum Hintergrund: Als die Unterkunft Am Hallenbad

13 im Januar 2021 bedingt durch den Ausbruch von Corona-Infektionen durch das Gesundheitsamt für gut drei Wochen unter Quarantäne stand, bewies die Ahmadiyya-Gemeinde, insbesondere deren Jugendorganisation, bereits zum zweiten Mal spontane Hilfsbereitschaft. Auf Anfrage des SIB erklärte sich die Gemeinde bereit, die Versorgung mit Speisen inklusive Ausliefern der Care-Pakete für die etwa 40 Bewohner der Gemeinschaftsunterkunft zu über-

nehmen. Rund zehn ehrenamtliche Helfer erledigten die Einkäufe, bereiteten das Essen zu und organisierten den Transport der Speisen in die Unterkunft. Dank der ehrenamtlich geleisteten Hilfe musste die Stadt Groß-Gerau lediglich die Kosten für die besorgten Lebensmittel tragen.

Die Zusammenarbeit mit den Aktiven der Ahmadiyya-Gemeinde, vor allem zwischen der SIB-Mitarbeiterin Andreja Baur und Rashid

Osterferien der Riedstädter Kultureinrichtungen

Riedstadt - Die städtischen Kultureinrichtungen mit BüchnerHaus, Bücherei und Kulturbüro machen in den Osterferien eine kleine Pause.

Das städtische Kulturbüro öffnet wieder am Montag, 12. April. ggr

Falls es die gültigen Corona-Bestimmungen erlauben, sind die Stadtteilbüchereien ab Montag, 12. April (Erfelden von 10.00 bis 12.00 Uhr, Goddelau 16.00 bis 18.00 Uhr) bzw. Dienstag, 13. April (Crumstadt und Leeheim von 10.00 bis 12.00 Uhr, Wolfskehlen 16.00 bis 18.00 Uhr) wieder geöffnet.

Ob das Museum Büchnerhaus in Georg Büchners Geburtshaus wie geplant ab Sonntag, 11. April öffnen kann, ist noch sehr ungewiss.



Ihre Partnerin für erfolgreiche Werbung:

Angelika Giesche

061 55 / 877 45 45

Gerauer Rundblick

Die Maade aus Südhessen...

Umweltsch(m)utz...

Ei, was machst'n du da in dere Dutt?

Na, ich schütz' mich vor de schädliche Umwelteinflüsse!

Dir ist schon klar, dass du so früher oder später an deim eigene Mief erstickst.

Ach so? Und ich dacht' de Gestank käm von drausse...

MADE IN SÜDHESSEN

Seit 40 Jahren erfolgreich gegen feuchte Mauern

Firma Ursal in Darmstadt überzeugt durch Qualität

Im Jahr 1979 gehörte die URSAL GmbH zu den ersten Unternehmen, die sich mit der Herstellung und Verarbeitung von Bautenschutzmitteln zur Erstellung einer horizontalen Feuchtigkeitssperre im Mauerwerk befassen.

Während die Mehrzahl der Firmen, die wie Pilze aus dem Boden schossen, ebenso schnell wieder verschwunden waren, besteht unser Produkt jetzt seit mehr als 40 Jahren! Und das kommt nicht von ungefähr. Von Anfang an haben wir konsequent die Entwicklung von URSAL 2000 S vorangetrieben und der Erfolg bestätigt uns in unserer Arbeit.

Gerade in Altbauten sind die Mauern häufig von aufsteigender Feuchtigkeit betroffen. Es kommt zu Putzabspaltungen im Sockelbereich, abblättrender Farbe im Kellerbereich, Schimmelbefall an Wänden und Tapeten. Wer diesen Schäden mit rein kosmetischen Maßnahmen wie Neuanstrich, Verkleidung etc. zu Leibe zu rückt, verschlimmert das Problem nur. Wird die Feuchtigkeit eingesperrt, sucht sie sich an anderer Stelle einen Weg an die Oberfläche.

Grund für aufsteigende Feuchtigkeit sind in der Regel fehlende horizontale und vertikale Sperrschichten, wie sie für Neubauten zwingend vorgeschrieben sind, um das Eindringen von Feuchtigkeit ins Mauerwerk zu unterbin-

den. Nur wenn die Feuchtigkeitswanderung unterbunden wird und das Mauerwerk abgetrocknet ist, hat es Sinn, die geschädigte Oberfläche zu sanieren.

Ein Fachmann kann feststellen, ob es sich bei den Feuchtigkeitsschäden um durchschlagende Feuchtigkeit von außen oder aufsteigende Feuchtigkeit handelt und geeignete Maßnahmen zur Behebung des Problems ergreifen.

Im Falle der durchschlagenden Feuchtigkeit, also bei Schäden beziehungsweise nicht vorhandenen Isolierungen an den Außenwänden, sollte eine Außenisolierung vorgenommen werden, damit die Kellerwände trocken bleiben und der Ursprung des Feuchtigkeitsschadens beseitigt wird. Handelt es sich um aufsteigende Feuchtigkeit, also kapillare Wasseraufnahme durch die Saugfähigkeit des Baustoffes, ist ein Einbau einer horizontalen Sperrschicht erforderlich.

URSAL 2000 S ist eine solche Kapillarwassersperre, die, wenn sie in das feuchte Mauerwerk eingeleitet wird, eine absolut wasserundurchlässige Sperrschicht bildet. Hierzu werden nach einer Schadensanalyse mit Feuchtigkeitsmessung Bohrungen im Mauerwerk vorgenommen, durch die die Flüssigkeit ins Mauerwerk eingeleitet wird. Dies ist bei allen mineralischen Baustoffen wie z.B. Backstein, Bruchstein, Sandstein, Granit, Gasbeton usw. möglich.

Durch die hohe Kriechfähigkeit des Mittels wird eine gleichmäßige Durchdringung der Mauer erreicht. Die so imprägnierte Mauerzone sorgt dafür, dass sich

zwischen aufsteigender und verdampfender Feuchtigkeit ein Gleichgewicht einstellt und sich so schließlich ein Trocknungseffekt ergibt.

Die Sperrschicht kann auch vertikal eingebracht werden, um Innenwände gegen Feuchtigkeit der Außenwände seitlich abzusperren oder Außenwände gegen Feuchtigkeit angrenzender Gebäude zu schützen.

Dank seiner produktspezifischen Zusammensetzung ist URSAL 2000 S dauerhaft elastisch – robust – frostbeständig – langlebig.

Überzeugen Sie sich selbst von der Qualität unseres Produktes.

Kontaktdaten:

URSAL® Abdichtungstechnik GmbH

Groß-Gerauer Weg 52, 64295 Darmstadt

Telefonische Unterstützung und Beratung: 06151 314626

Ansprechpartner: Monika Fischer /Gerhard Feistel

Bürozeiten: Mo.–Do. 10–16 Uhr, Fr. 10–15 Uhr

E-Mail : info@ursal.de, Web: www.ursal.de

Feuchte Wände?

Wir legen Ihr Mauerwerk trocken – GARANTIERT!

Kein Ausgraben. Keine Putzkosmetik. 10 Jahre Garantie.

Fragen Sie uns: Wir sind die Experten – seit 40 Jahren!

URSAL®

Abdichtungstechnik GmbH

URSAL® Abdichtungstechnik GmbH

Groß-Gerauer Weg 52 · 64295 Darmstadt

Telefon 06151–314626 · www.ursal.de

stellenmarkt

bunt, vielfältig und sympathisch „MADE IN SÜDHESSEN“

Suchen Monteure

für die Montage von Metallarbeiten, Bauelementen, Markisen und Geländerteilen u.a., FS Kl. 3 (B), evtl. FS Kl. 2 (CE, CE1E)

WULF & BERGER GMBH

Hessenring 11, 64572 Büttelborn

06152-97909-0, info@wulf-berger.de

Die Leiterin der Justizvollzugsanstalt Weiterstadt

sucht ab sofort

Eine/n examinierte/n Krankenschwester/Krankenpfleger (m/w/d)

HESSEN

ARBEITGEBER LAND HESSEN

Die Einstellung erfolgt zunächst im Beschäftigungsverhältnis, befristet für die Dauer von 2 Jahren (Entgeltgruppe KR 7a TV-H, Wochenarbeitszeit 38,5 Stunden). Eine Übernahme in das Beamtenverhältnis ist beabsichtigt, sofern die beamten- und haushaltsrechtlichen Voraussetzungen vorliegen.

Anforderungen: Sie verfügen über eine abgeschlossene Berufsausbildung als Gesundheits- und Krankenpflegerin/Gesundheits- und Krankenpfleger bzw. examinierte Krankenschwester/examinierter Krankenpfleger im Sinne des Krankenpflegegesetzes. Keine Vorstrafen (Einverständnis für eine Sicherheitsüberprüfung muss vorliegen), gesundheitliche Eignung (Polizeiensttauglichkeit nach PDV 300), Führerschein Klasse B, Freude am Umgang mit Menschen, Fähigkeit, mit schwierigen Menschen umzugehen, Engagement, Flexibilität, Belastbarkeit, Eigeninitiative, Verantwortungsbewusstsein und Improvisationsfähigkeit, Fremdsprachenkenntnisse, interkulturelle Kompetenz und die Bereitschaft, Wechselschichtdienst (auch an Feiertagen und Wochenenden) zu leisten.

Die Justizvollzugsanstalt Weiterstadt ist zuständig für den Vollzug von Untersuchungshaft und die Vollstreckung von Freiheitsstrafen an erwachsenen männlichen Strafgefangenen. Der hessische Justizvollzug fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Wir begrüßen deshalb im Rahmen der rechtlichen Vorgaben für die ausgeschriebene Stelle Bewerbungen von allen Menschen, unabhängig von deren Geschlecht, kultureller und sozialer Herkunft, Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Orientierung.

Ihre vollständige und aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte an die Leiterin der Justizvollzugsanstalt Weiterstadt, Vor den Löserbecken 4, 64331 Weiterstadt.

Eine Rücksendung der Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens ist aus Kostengründen nur möglich, wenn der Bewerbung ein entsprechend frankierter Rückumschlag beigelegt wird. Ist dies nicht der Fall, werden die Unterlagen vernichtet.

Für weitere Informationen steht Ihnen Frau Röhrig (06150-102-1010/carmen.roehrig@jva-weiterstadt.justiz.hessen.de) gerne zur Verfügung.

Ihr Ansprechpartner für Ihre Stellenanzeige:

Volker Schuricht

Tel.: 06152 82147 · v.schuricht@t-online.de

Gerauer Rundblick



AUTOHAUS ISER AKTUELL

Endlich Frühling!

Der Winter liegt in den letzten Zügen, Ostern steht vor der Tür. Es wird wieder wärmer, die Vögel zwitschern, wir wollen die Natur genießen. Weite Reisen sind nicht sinnvoll, aber es gibt auch in der Umgebung wunderschöne Ausflugsziele, die bequem auch mit dem Auto zu erreichen sind.

Bis vor wenigen Tagen waren Winterreifen noch sinnvoll, jetzt gewähren sie keine optimalen Fahreigenschaften mehr.

Besten Halt auf der Straße und auch sparsamen Kraftstoffverbrauch bieten bei höheren Temperaturen im Frühling die Sommerreifen.

Was ist zu beachten? Welche Reifen sind für welches Fahrzeug optimal?

Wechseln Sie jetzt auf Sommerreifen!

Termine unter: 06158 82 24 50 oder per WhatsApp 0176 58 11 53 24



GEBRAUCHTWAGENMARKT BEI ISER

Mehr als 120 Gebrauchtwagen warten auf Sie! Lassen Sie sich bei einer Probefahrt begeistern!

MINI One D Clubman

Kilometerstand	34.747 km
Erstzulassung	24.04.2012
Leistung	66 kW/ 90 PS
Farbe	weiß
Getriebe	Manuell
Kraftstoffart	Diesel



12.990,- €

Ausstattung:

- Klimaautomatik • Bordcomputer • Zentralverriegelung • CD-Radio • ABS
- Servolenkung • Elektr. Fensterheber • Teillederpolster • Colorglas
- Nebelscheinwerfer • Außenspiegel elektr. • 6x Front- Seiten- & Kopfairbags

Nissan Qashqai 1.2 DIG-T

Kilometerstand	37.524 km
Erstzulassung	15.11.2017
Leistung	85 kW/ 116 PS
Farbe	braun
Getriebe	Automatik
Kraftstoffart	Benzin



20.490,- €

Ausstattung:

- Panoramadach • 2-Zonen-Klimaautomatik • Bordcomputer • ABS
- Tempomat • Sitzheizung • Navigationssystem • Keyless-Start/Entry
- Einparkhilfe vorne + hinten • Leichtmetallfelgen • MP3/CD/DAB Radio

Mercedes-Benz C 180 T

Kilometerstand	84.817 km
Erstzulassung	30.06.2008
Leistung	115 kW/ 156 PS
Farbe	silber
Getriebe	Manuell
Kraftstoffart	Benzin



9.990,- €

Ausstattung:

- 2-Zonen-Klimaautomatik • Bordcomputer • Navigationssystem • ABS
- Sitzheizung • Elektrische Sitze • Servolenkung • CD Radio • Colorglas
- Leichtmetallfelgen • Multifunktionslenkrad • Freisprecheinrichtung

Ford Kuga 1.5 EcoBoost

Kilometerstand	54.081 km
Erstzulassung	26.04.2016
Leistung	110 kW/ 150 PS
Farbe	weiß
Getriebe	Manuell
Kraftstoffart	Benzin



15.490,- €

Ausstattung:

- 2-Zonen-Klimaautomatik • Bordcomputer • Navigationssystem • Tempomat
- Sitzheizung • Einparkhilfe hinten • Tagfahrlicht • MP3/CD Radio • ABS
- Leichtmetallfelgen • Sportsitze • Start-Stop-Automatik • Dachreling

Dacia Duster S Ce 115 Prestige

Kilometerstand	59.997 km
Erstzulassung	10.02.2017
Leistung	84 kW/ 114 PS
Farbe	weiß
Getriebe	Manuell
Kraftstoffart	Benzin



10.490,- €

Ausstattung:

- Klimaanlage • Bordcomputer • Tempomat • ABS • Navigationssystem
- MP3 Radio • Einparkhilfe hinten • Start-Stop-Automatik • Dachreling
- Leichtmetallfelgen • Lederausstattung • Freisprecheinrichtung

Kia Venga 1.6 Spirit

Kilometerstand	55.000 km
Erstzulassung	01.04.2014
Leistung	92 kW/ 125 PS
Farbe	Winchester-Grau
Getriebe	Manuell
Kraftstoffart	Super



11.990,- €

Ausstattung:

- Klimaautomatik • Bordcomputer • Elektr. Fensterheber • MP3/CD Radio
- Sitzheizung • Einparkhilfe vorn + hinten • Leichtmetallfelgen • ABS
- Halogen-Scheinwerfer • Multifunktionslenkrad • Freisprecheinrichtung

Der Kia e-Niro. Aufladen, fertig, los.

Kia e-Niro Elektromotor SPIRIT
für € 39.390,-

Jetzt Innovationsprämie sichern
€ 9.000,-¹

Abbildung zeigt kostenpflichtige Sonderausstattung.

KIA
The Power to Surprise

Was uns antreibt? Permanente Innovationskraft – für spannungsgeladene Ideen wie den Kia e-Niro mit bis zu 150 kW (204 PS). Mit einem futuristischen Design, einer rein elektrischen Reichweite² von bis zu 455 km, einem Kofferraumvolumen von bis zu 1.405 l³ sowie vielen innovativen Assistenzsystemen⁴. Ebenfalls fortschrittlich: unsere einzigartige 7-Jahre-Kia-Herstellersgarantie*, das Kia Qualitätsversprechen, welche auch für die Batterie gilt.

Aktiver Spurhalteassistent⁴ • Adaptive Geschwindigkeitsregelanlage inkl. Stop & Go-Funktion⁴ • Rückfahrkamera⁴ • On-Board Charger (3-Phasen) • Elektrisches Glasschiebedach • u. v. a.

Stromverbrauch Kia e-Niro Elektromotor SPIRIT (Strom, Reduktionsgetriebe), 150 kW (204 PS), in kWh/100 km: kombiniert 15,9. CO₂-Emission: kombiniert 0 g/km. Effizienzklasse: A+⁵

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot. Besuchen Sie uns und erleben Sie den Kia e-Niro bei einer Probefahrt.

AUTOHAUS **ISER**
RIEDSTADT GMBH
Griesheimer Straße 33 • 64560 Riedstadt/Wolfskehlen
Telefon: 06158 822450 • Telefax: 06158 8224550
E-Mail: verkauf@autohaus-iser.de • Internet: www.autohausiser.de

* Max. 150.000 km Fahrzeug-Garantie. Abweichungen gemäß den gültigen Garantiebedingungen, u. a. bei Batterie, Lack und Ausstattung. Einzelheiten unter www.kia.com/de/garantie. Die Hochvolt-Lithium-Ionen-Batterieeinheiten in den Elektrofahrzeugen (EV), Hybrid-Elektrofahrzeugen (HEV) und Plug-in-Hybrid-Elektrofahrzeugen (PHEV) von Kia sind auf eine lange Lebensdauer ausgelegt. Für diese Batterien gilt die KIA-Garantie für eine Dauer von 7 Jahren ab der Erstzulassung oder 150.000 km Laufleistung, je nachdem, was zuerst eintritt. Für Niedervoltbatterien (48 V und 12 V) in Mild-Hybrid-Elektrofahrzeugen (MHEV) gilt die KIA-Garantie für eine Dauer von 2 Jahren ab der Erstzulassung, unabhängig von der Kilometerleistung. Ausschließlich bei EV-Fahrzeugen garantiert Kia eine Batteriekapazität von 65 %. Die Kapazitätsminderung der Batterie in PHEV-, HEV- und MHEV-Fahrzeugen ist nicht durch die Garantie abgedeckt. Um einer möglichen Kapazitätsminderung entgegenzuwirken, lesen Sie die Betriebsanleitung. Weitere Informationen zur Kia-Garantie finden Sie unter www.kia.com/de/garantie

- Die Innovationsprämie beläuft sich auf € 9.000,- und wird in Höhe eines Betrages von € 6.000,- als staatlicher Zuschuss und in Höhe von weiteren € 3.000,- als Herstelleranteil durch eine Reduzierung des Nettokaufpreises gewährt. Die Höhe und Berechtigung zur Inanspruchnahme der Innovationsprämie sind durch die auf der Webseite des Bundesamts für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (Bafa) unter www.bafa.de abrufbare Förderrichtlinie geregelt. Es besteht kein Rechtsanspruch auf Gewährung der Innovationsprämie, keine Barauszahlung des Herstelleranteils. Die Innovationsprämie endet mit Erschöpfung der bereitgestellten Fördermittel, spätestens am 31.12.2021. Die Auszahlung des staatlichen Zuschusses erfolgt erst nach positivem Bescheid des von Ihnen gestellten Antrags. Der Herstelleranteil von € 3.000,- ist bereits in dem ausgewiesenen Endpreis berücksichtigt.
- Die Angabe der Reichweite bezieht sich nur auf den Kia e-Niro mit 64-kWh-Batterie. Die Reichweite wurde nach dem vorgeschriebenen EU-Messverfahren ermittelt. Die individuelle Fahrweise, Geschwindigkeit, Außentemperatur, Topografie und Nutzung elektrischer Verbraucher haben Einfluss auf die tatsächliche Reichweite und können diese u. U. reduzieren.
- Bei umgeklappter Rücksitzbank, nach VDA.
- Der Einsatz von Assistenz- und Sicherheitssystemen entbindet nicht von der Pflicht zur ständigen Verkehrsbeobachtung und Fahrzeugkontrolle.
- Die Werte des Kia e-Niro wurden mit dem neuen WLTP-Testverfahren (Worldwide Harmonized Light-Duty Vehicles Test Procedure) ermittelt. Um die Vergleichbarkeit mit den nach dem bisherigen Prüfverfahren (NEFZ) gemessenen Fahrzeugen zu wahren, werden die entsprechend den geltenden Vorschriften korrigiert zurückgerechneten Werte nach NEFZ-Standard ausgewiesen.